



Vorläufiges Programm der Mobilitäten in Ägypten Preliminary programme for mobilities to Egypt

Helwan University: 23 – 28 February 2019

ANKUNFT 22 FEB	TAG 1 23 FEB	TAG 2 24 FEB	TAG 3 25 FEB	TAG 4 26 FEB	TAG 5 27 FEB	TAG 6 28 FEB	ABREISE 1 MAR
	M1 9.00- 12.30	M1 9.00- 12.30	M1 9.00- 12.00	M3 9.00- 12.30	M3 9.00- 12.30	M3 9.00- 12.00	
	M2 13.30 – 17.00	M2 13.30- 17.00	M2 13.00- 16.00	M4 13.30- 17.00	M4 13.30- 17.00	M4 13.00- 16.00	

Modulbeschreibungen / Module descriptions:

Modul 1 (M1)*: Fremdsprachendidaktik und -methodik / Methodology and didactics of FLA (Trainer 1: M. Cecovic)

Dieses Modul versteht sich als Einführung in die Methodik und Didaktik des Fremdsprachenunterrichts. Es werden hier Konstituenten der Fremdsprachendidaktik und Möglichkeiten und Bedingungen des Lehrens und Lernens des Deutschen als Fremdsprache vorgestellt und diskutiert, u.a.: Erkenntnisse der Sprachlehrforschung und von Lernprozessen sowie Kenntnisse von Methoden, Interaktion und Grundlagen der Unterrichtsgestaltung.

Modul 2 (M2)*: Textkompetenz und digitale Medien im Deutschunterricht / Text skills and media in German as a foreign language (Trainer 2: I. Kurucz)

Ziel des Moduls ist die Arbeit mit Texten durch die Erarbeitung verschiedener Textsorten sowie wissenschaftssprachlicher Strukturen des Deutschen. Dabei wird auf die Vermittlung der unterschiedlichen sprachlichen Fertigkeiten eingegangen und besprochen, wie Texte didaktisiert werden können. Außerdem soll der Einsatz digitaler Medien im Deutschunterricht unter Aspekten des autonomen Lernens berücksichtigt werden.

** Die Module von Trainer 1 und 2 finden im Wechsel statt, da sich Trainer und Inhalte (Methode und Anwendung) ergänzen.*



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Modul 3: Deutsche Phonetik für arabischsprachige Lerner / German phonetics for Arabic speaking learners (Trainer 3: H. Nikolay)

In diesem Modul werden die Bedeutung und Ziele der Ausspracheförderung in der Fremdsprachendidaktik behandelt sowie grundlegende Kenntnisse zum phonetischen System des Deutschen im Hinblick auf arabischsprachige Lernende vermittelt. Weiterhin sollen Möglichkeiten der Fehleranalyse und Bewertung im Bereich der phonetischen Kompetenzen sowie exemplarisch Ausspracheübungen für den Einsatz im DaF-Unterricht abgeleitet werden.

Modul 4: Fächerübergreifend-immersiver Erwerb des Deutschen als Fremdsprache: Unterrichtsgestaltung, Lehrerbildung, Forschungsbegleitung / Interdisciplinary immersive acquisition of German as a foreign language (Trainer 4: K. Haataja)

„Bringt zusammen, was ohnehin zusammengehört“. Nach diesem Motto findet in der Gestaltung schulischer Curricula derzeit ein Wandel statt – von den bisher eher separaten Kategorien des (Fremd-)Sprachen- und (Sach-)Fachunterrichts hin zum *integrierten* (Fremd-)Sprachen- und (Sach-)Fachlernen. In den Fußstapfen traditionell mehrsprachiger Lernumgebungen und ganz im Sinne der aktuellen Empfehlungen und Richtlinien der gesamteuropäischen Sprachenbildungspolitik entstehen immer mehr schulische Lernlandschaften, in denen Fremdsprachen nicht „nur“ **als** Fach, sondern auch – phänomenbasiert und immersiv – **im** Fach gelernt werden können. Im Mittelpunkt unseres Trainingsmoduls steht die Fragestellung, welche Möglichkeiten, Potenziale und auch Herausforderungen dies für den Kontext des Deutschen als Ziel(fremd)sprache etwa im Hinblick auf die Unterrichtsmethodik, Lehrerbildung und Forschungsbegleitung bedeutet.